



Oberuzwil

Mitteilungsblatt

12

28. Juni 2024

Agenda

28. Juni 2024

18.00–20.00 Uhr
Reparaturi Oberuzwil
Platanenhof Werkschule Ost
Repair Café Oberuzwil

29. Juni 2024

18.00–19.00 Uhr
Musikalische Abendfeier
Kath. Kirche Oberuzwil
Kath. Kirche Bichwil-Oberuzwil

1. Juli 2024

ab 7.00 Uhr
Bioabfuhr
Gemeinde Oberuzwil

2. Juli 2024

9.00–11.00 Uhr
Mütter- und Väterberatung
Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4
Beratung ohne Voranmeldung

2.–4. Juli 2024

9.00–16.30 Uhr
Kafi Gerbi «Dankeswoche»
Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4

4. Juli 2024

11.45 Uhr
Senioren-Mittagessen
La Casa del Gusto, beide Kirchgemeinden

8. Juli 2024

ab 7.00 Uhr
Bioabfuhr
Gemeinde Oberuzwil

15. Juli 2024

ab 7.00 Uhr
Bioabfuhr
Gemeinde Oberuzwil

18. Juli 2024

11.30 Uhr
Senioren-Mittagessen
BPZ Wolfgang, Café Weingartenstube
beide Kirchgemeinden

20. Juli 2024

18.00–19.00 Uhr
Feriensingen
Wiese vor der Kirche Bichwil
Mauritiuspfarrei Bichwil

22. Juli 2024

ab 7.00 Uhr
Bioabfuhr
Gemeinde Oberuzwil

25. Juli 2024

12.15 Uhr
Senioren-Mittagessen
Tertianum Christa, beide Kirchgemeinden

27. Juli 2024

ab 7.00 Uhr
Papiersammlung Oberuzwil

29. Juli 2024

ab 7.00 Uhr
Bioabfuhr
Gemeinde Oberuzwil

1. August 2024

11.45 Uhr
Senioren-Mittagessen
La Casa del Gusto, beide Kirchgemeinden

5. August 2024

ab 7.00 Uhr
Bioabfuhr
Gemeinde Oberuzwil

**Publikationsorgan der
Gemeinde Oberuzwil**
9. Jahrgang
erscheint 14-täglich
kostenlos für alle Haushalte
im Gemeindegebiet

Auflage
3 100 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion
Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 950 48 30
gemeinde@oberuzwil.ch

Druck und Layout
Cavelti AG, Gossau
Inserate per E-Mail an:
inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe
12. Juli 2024

**Inserate- und
Redaktionsschluss**
8. Juli 2024, 8.30 Uhr



Einjähriges Berufkraut

FACHSTELLE BIOSICHERHEIT

Ausreissen und einsacken

Beim Einjährigen Berufkraut handelt es sich um einen invasiven Neophyten. Das heisst: diese exotische Pflanze weist Schadenspotenzial auf, vermehrt sich rasch und verdrängt einheimische Arten. Während der Frühlings- und Sommermonate ist die ideale Zeit, um diese Pflanze zu bekämpfen und im Neophytensack zu entsorgen – am besten vor der Blüte. Im kostenlosen Neophytensack kann gleich die ganze Pflanze, samt Wurzeln, entsorgt werden. Damit wird die Weiterverbreitung effektiv eingedämmt.

Das Einjährige Berufkraut, das ursprünglich aus Nordamerika stammt, hat einen entscheidenden Vorteil. Es ist gut getarnt, da es der Margerite oder der Kamille zum Verwechseln ähnlich sieht. Mit dem Wissen um einige Merkmale lässt sich das Einjährige Berufkraut aber gut erkennen. Die Blätter sind hellgrün und behaart, am Rand grob gezähnt. Das Blütenkörbchen ist 1 bis 2 cm breit und besteht aus vielen kleinen Zungenblüten in den Farben Weiss bis Rosa. Die Blütezeit erstreckt sich von Mai bis Oktober. Der Stängel ist behaart und oben verzweigt. Jede Pflanze kann bis

zu 50 000 Samen bilden, was das Einjährige Berufkraut zu einer effektiven Vermehrerin macht. Da sie sich mit dem Wind verbreitet und ohne Befruchtung vermehren kann (Autogamie), reicht oft eine einzelne Pflanze aus, um einen ganzen Bestand zu bilden. Innerhalb weniger Jahre kann diese Art eine ganze Fläche besiedeln und damit den einheimischen Arten den Lebensraum rauben, was zur Abnahme der Artenvielfalt führt. Auch für landwirtschaftliche Kulturen stellt sie ein grosses Problem dar.

Um die Weiterverbreitung invasiver gebietsfremder Arten zu bremsen, ist neben der Bekämpfung auch die fachgerechte Entsorgung wichtig. Um diese zu erleichtern, steht den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Oberuzwil der kostenlose Neophytensack zur Verfügung. Die transparenten 60-Liter-Säcke können beim Front-Office bezogen und gefüllt in den Unterflurcontainer geworfen werden. Sie werden in der Kehrichtverbrennungsanlage verbrannt.

Der Neophytensack ist eine gemeinsame Initiative der Fachstelle Biosicherheit des Amtes für Umwelt Thurgau, des Abfallzweckverbands KVA Thurgau und dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB). Er wurde im April 2024 eingeführt.

Mittels QR-Code erfahren Sie viele weitere spannende Informationen rund um den Neophytensack.



Telefonisch steht zudem die Fachstelle für Biosicherheit des Kantons Thurgau zur Verfügung unter 058 345 51 51.



Jungpflanze

Bundesfeier am 31. Juli

In diesem Jahr findet die Bundesfeier der Gemeinde Oberuzwil auf der Wiese in Niederglatt statt. Die Organisation des Anlasses übernimmt das Rettungscorps Oberuzwil zusammen mit dem Delegierten des Gemeinderates, Reto Almer.

Gemeinderat und Kulturkommission freuen sich, dass der Anlass am Mittwoch, 31. Juli 2024, in Niederglatt stattfinden wird. Für die Festansprache wurde Cornel Egger, Gemeindepräsident, dieses Jahr engagiert. Der Anlass wird musikalisch umrahmt von der Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil. Dazu sorgt die «Pläuschler Musig Oberuzwil» für weitere Unterhaltung an der Bundesfeier. Selbstverständlich stehen auch das Glockengeläute sowie der Lampionumzug, der Funken und das Feuerwerk wieder auf dem Programm.

Die Bundesfeier findet bei jeder Witterung statt. Die Gemeinde Oberuzwil und das Rettungscorps Oberuzwil freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.



Hallenbad

Das Hallenbad Oberuzwil bleibt infolge Hauptreinigung **von Montag, 1. Juli 2024, bis Sonntag, 11. August 2024, geschlossen.** Ab Montag, 12. August 2024 gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Fundgegenstände ...

... können am 1. und 2. Juli 2024, jeweils von 12.00 bis 13.30 Uhr abgeholt werden. Anschliessend wird darüber verfügt.

Wir wünschen allen unseren Gästen erholsame Sommerferien. Besuchen Sie doch während dieser Zeit das Freibad Ghürst!



Serenade mit Elias Bernet

Für die diesjährige Serenade ist es der Kulturkommission Oberuzwil gelungen «Elias Bernet» zu engagieren. Es ist eine abwechslungsreiche, äusserst unterhaltsame, oft irrwitzig temporeiche Reise, auf die die Elias Bernet Band seine Zuhörer mitnimmt. Die Band hat den Blues immer wieder abgewandelt und neu definiert.

Die «Serenade zum Ferieneende» ist eine beliebte Tradition in Oberuzwil. Die Kulturkommission achtet darauf, mit verschiedenen Musikstilrichtungen ein breites Publikum anzusprechen. Dieses Jahr dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf die Elias Bernet Band freuen.

Voranzeige

Reservieren Sie sich bereits heute den Abend vom Donnerstag, 8. August 2024. Freuen Sie sich auf gute Stimmung. Das Konzert findet auf dem Areal des Oberstufenzentrums Schützengarten statt und beginnt um 19.30 Uhr – bei schönem Wetter im Freien, bei Schlechtwetter im Singsaal. Der Eintritt ist frei und es sind keine Reservationen erforderlich.

Jetzt Reinhören?

Möchten Sie sich jetzt bereits musikalisch überzeugen lassen? Auf Oberuzwil24 gelangen Sie zu einigen Hörproben.



Spezialabfahrten

Altpapier Oberuzwil

Samstag, 27. Juli 2024

Bioabfuhr

Montag, 1. Juli 2024

Montag, 8. Juli 2024

Montag, 15. Juli 2024

Montag, 22. Juli 2024

Montag, 29. Juli 2024

Belagsersatz an der Flawilerstrasse

Vom 1. Juli bis 4. Juli 2024, führt das Strassenkreisinspektorat Gossau Belagsarbeiten an der Flawilerstrasse in Uzwil und Oberuzwil aus. Die Strasse wird während dieser Zeit für sämtlichen Verkehr gesperrt.

Das Strassenkreisinspektorat Gossau führt am 1. Juli, 7.00 Uhr, bis 4. Juli 2024, 14.00 Uhr, Belagsarbeiten an der Flawilerstrasse in Uzwil und Oberuzwil aus. Die Strasse wird zwischen dem Badikreisell und der Fliegenmoosstrasse während dieser Zeit für sämtlichen Verkehr gesperrt. Bei ungünstiger Witterung verschieben sich die Arbeiten auf den nächsten Arbeitstag.

Auswirkungen

Der motorisierte Verkehr zwischen Uzwil und Flawil wird über Oberuzwil via Wiesental- und Morgenstrasse umgeleitet. Die Umleitung ist grossräumig signalisiert. Der Veloverkehr wird über die Weidstrasse/Fliegenmoosstrasse umgeleitet. Es sind keine Linien des öffentlichen Verkehrs betroffen. Die Sanierungsarbeiten sind aufgrund des baulichen Zustands der Flawilerstrasse notwendig. Innerorts ist der Einbau eines lärmarmen Deckbelags geplant. Dieser verringert die Lärmbelastung für die Anwohner deutlich. Das kantonale Strasseninspektorat achtet beim Strassenunterhalt auf den Werterhalt der Infrastruktur und eine sichere Fahrt.

Wassersport

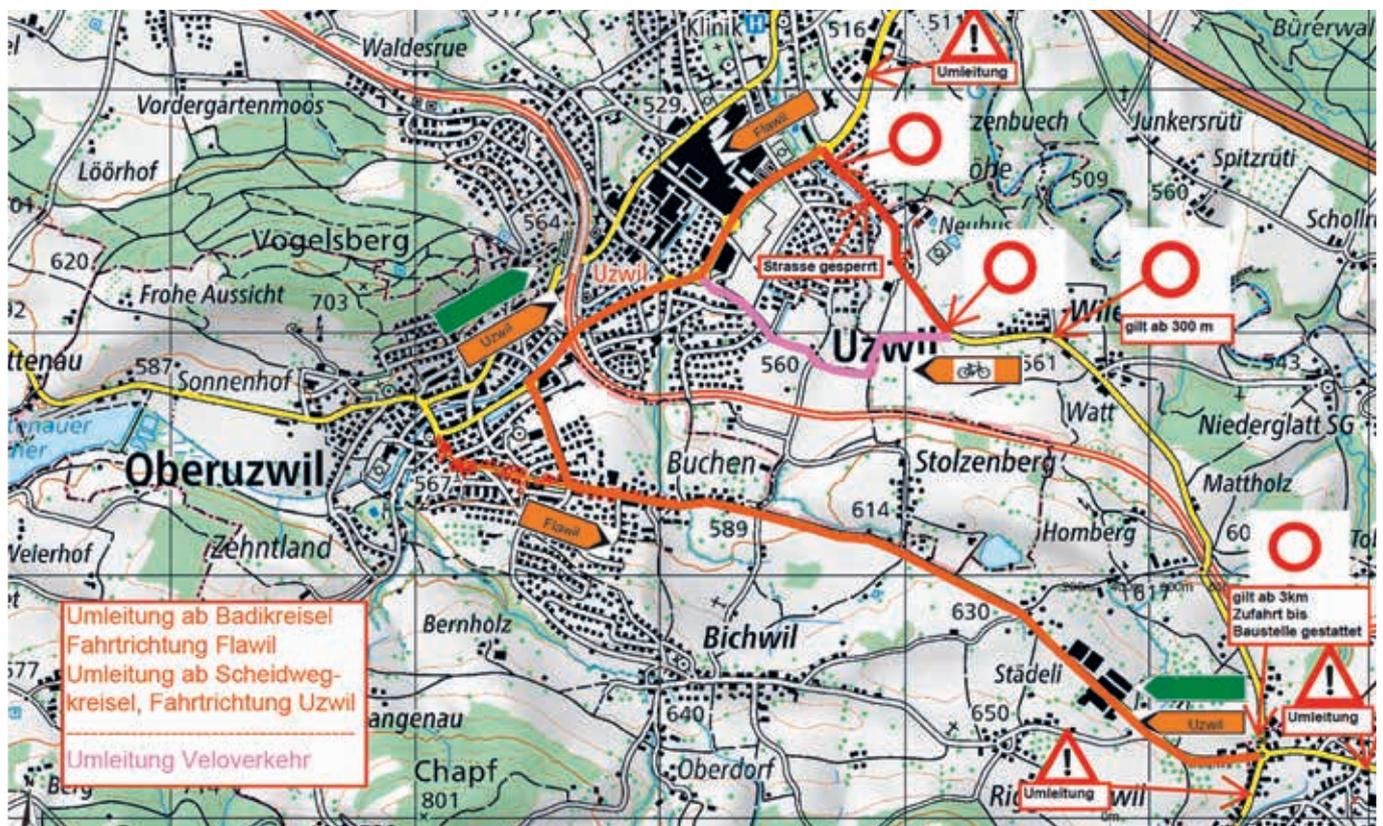
Wenn es heiss ist, lockt das kühle Nass. Die BFU hat Tipps, damit die Sicherheit beim Schwimmen, Gummibootfahren und Stand-up-Paddeln nicht baden geht.

In Schweizer Seen und Flüssen kommt es leider jedes Jahr zu Unfällen. Viel für die Sicherheit tun alle, die sich an die Bade- und Flussregeln der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG halten (baderegeln.ch). Ein wichtiger Punkt: Kinder in der Nähe von Wasser immer im Auge behalten. Ein zweiter Punkt: Alkohol und Drogen erhöhen das Unfallrisiko. Beim Gummibootfahren ist das auch aus rechtlicher Sicht keine gute Idee. Denn wer ein Boot (mit-)führt, muss fahrtüchtig sein. Eine sehr gute Idee hingegen ist eine Rettungsweste zu tragen – auf dem Gummiboot genauso wie beim Stand-up-Paddeln oder Segeln.

Die wichtigsten Tipps

- Bade- und Flussregeln der SLRG beachten
- Kinder im Auge behalten – die Kleinen in Griffnähe
- Auf Alkohol und Drogen verzichten
- Auf Gummiboot, SUP und Co.: Rettungsweste tragen
- In offenen Gewässern eine Auftriebshilfe nutzen

Auf bfu.ch/wasser gibt es Ratgeber mit Tipps zu zahlreichen Aktivitäten im, am und auf dem Wasser.



Hauptversammlung der Alterssiedlung

Am 12. Juni 2024 fand die 50. Generalversammlung der Alterssiedlung Oberuzwil statt. Die insgesamt 84 Genossenschafter, einige Gäste und fleissige Helfer versammelten sich im festlich dekorierten Aufenthaltsraum, um gemeinsam das Jubiläum in Begleitung eines Festmenüs zu feiern.

Leo Senn, Präsident, begrüßte die Anwesenden und führte mit gewohnter Souveränität durch die Traktanden des geschäftlichen Teils der Veranstaltung. Ruedi Benz, Betriebsleiter, berichtete kurz und knapp über den laufenden Betrieb. Nebst Renovationen bei Mieterwechsel und den anfallenden Arbeiten bei einem Betrieb mit drei Gebäuden und Umschwung, gab es nichts Ausserordentliches zu berichten. Momentan sei eine 3½-Zimmer-Wohnung im Wohnen im Schützengarten frei. Interessenten dürfen sich gerne direkt bei ihm melden.

Adrian Müller, Finanzchef der Genossenschaft, präsentierte die Jahresrechnung 2023. Er wies darauf hin, dass höhere Hypothekarzinsen und höhere Energiekosten

keine ausserordentlichen Abschreibungen zuließen. Die Mieterträge entsprechen den Vorjahren. Gesamthaft resultierte ein Jahresgewinn von Fr. 14 695.43. Die Revisoren, André Meier und Regula Franck, forderten die Genossenschafter auf, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Verwaltungsrat Décharge zu erteilen. Dieser Aufforderungen folgten die Genossenschafter und auch das Budget wurde anschliessend gutgeheissen.

Ein emotionaler Moment des Abends war die Verkündung des Rücktritts des Präsidenten Leo Senn, der nach 24 Jahren engagierter Arbeit die Leitung an der nächsten Hauptversammlung abgibt. Ansonsten gab es keine Veränderungen im Verwaltungsrat und auch die Revisoren stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Adrian Müller fand eine kreative Art, das Jubiläum zu würdigen. In einem selbst verfassten Gedicht, hob er die Verdienste aller Beteiligten der letzten 50 Jahre hervor und verdankte den Verwaltungsrat, inklusive anwesende ehemalige Mitglieder, das Hauswart-Ehepaar und deren Stellvertreter, die Revisoren und die Helfer mit einem kleinen Geschenk.

Anschliessend wurde die Geschichte der Genossenschaft Alterssiedlung anhand von Zeitungsausschnitten aus der Vergangenheit lebendig nacherzählt, was für viele Erinnerungen und nostalgische Momente sorgte. Besonders hervorgehoben wurde die Beteiligung der Gemeinde. Sie stellte das Land im Baurecht zur Verfügung und beteiligte sich mit Gemeindebeiträgen am Bau. Auch die Bevölkerung von Oberuzwil war massgeblich an der Entstehung der Alterssiedlung beteiligt. Mit Bazaren und Aktionen trugen sie einen grossen finanziellen Anteil bei. Dank unermüdlichem, freiwilligem Einsatz der Gründungsmitglieder konnte das Projekt Alterssiedlung schliesslich realisiert werden. Die Stimmung war ausgelassen und spiegelte den Geist der Alterssiedlung wider. Ein Ort, an dem das ungezwungene Miteinander im Mittelpunkt steht. Man spürte deutlich, dass die Verwaltung ihre Aufgaben mit Freude und Leidenschaft erfüllt und die Genossenschaft Alterssiedlung Oberuzwil auch in Zukunft in guten Händen liegt.



DONNERSTAGSGESELLSCHAFT OBERUZWIL

Aus dem Nähkästchen geplaudert

Der Vorstand der Donnerstagsgesellschaft Oberuzwil entdeckt immer wieder spezielle Trouvaillen. Diesmal trat der vielseitige Musiker Enrico Lenzin aus Rebstein in der Alten Gerbi auf. 120 Personen folgten der Einladung. Annelies Seelhofer-Brunner berichtet.

Schon vor Programmbeginn durfte man einen abwechslungsreichen Abend erwarten. Da standen Milchtansen mit Trommelbespannung, im Hintergrund ein Waschbrett und eine Grüntonne, im Vordergrund ein sehr schönes Alphorn, dazu allerlei Glöckchen und am Boden Kabel und eine Loop-Station. Die ländlichen Wurzeln haben in Lenzins Programm offenbar ganz klar bewusst Platz. Man glaubte es dem Musiker aufs Wort, als er bekannte, dass er ein äusserst anstrengendes Kind gewesen sei. Schliesslich habe er jeden verfügbaren Gegenstand sofort zu einer Art Trommel umfunktioniert. Auch ein Instrument namens «Hang» war zu hören, oft von «Musik-Banausen» als «Wok» bezeichnet. Und zwischen all den Rhythmus-Instrumenten zauberte Lenzin später auch ein zweites Alphorn hervor. All diese klingenden Gegenstände hatten im Konzert ihren Auftritt. Nicht vergessen werden dürfen zudem seine Turnschuhe mit Step-Eisen, denn die kamen ebenfalls sehr oft zum Einsatz. Irgendwann hatte Enrico Lenzin auf seiner steten Suche nach neuen Trommelmöglichkeiten im Haus seiner Grossmutter ein hölzernes Nähkästchen entdeckt. Auf diesem führte er eine rhythmische Darbietung vor, dass man Angst um das schöne Stück bekommen musste. In jedem Augenblick war zu spüren, wie sehr er selbst mit höchster Lust am Geschehen dabei war. Die gute Laune übertrug sich auch auf das Publikum. Enrico Lenzin bekannte, dass er sehr gerne einmal im Zirkus Knie auftreten würde. Wenn man sein Talerschwingen mit fünf Becken oder sein schwingendes Alphorn gesehen hat, dann ist man überzeugt, dass dieser Wunsch in naher Zukunft bestimmt in Erfüllung gehen wird.

Nächster Anlass der Donnerstagsgesellschaft: 29. August 2024, mit Kabarettist und Musiker Flurin Caviezel, um 20.00 Uhr in der Unterkirche Oberuzwil. Auf kulturnotizen.ch kann ein ausführlicher Bericht dazu nachgelesen werden.



MUSIKGESELLSCHAFT BICHWIL-OBERUZWIL

Ständli mit den Betti Players

Am Mittwoch, 3. Juli 2024, um 20.00 Uhr lädt die Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil gemeinsam mit der Jugendband Betti Players zu einem Ständli auf dem Dorfplatz in Oberuzwil ein.

Mit einem Platzkonzert in Oberuzwil will die Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil die Bevölkerung zu einem gemütlichen Abend einladen und die Begeisterung zur Musik weitertragen. Kommen Sie bei trockener Witterung ab 20.00 Uhr vorbei und geniessen Sie das abwechslungsreiche Programm. Mit einer bunten Mischung aus traditionellen und modernen Stücken ist für alle etwas dabei.

Einladung zur Serenade

Donnerstag, 8. August 2024, 19.30 Uhr

im Innenhof des Oberstufenzentrums Schützengarten
(bei Schlechtwetter im Singsaal)

«Elias Bernet»

**Trio aus Schlagzeug, Bass, Piano Hammond
und Vocals**

Geniessen Sie das musikalische Highlight an einem besonderen musikalischen Sommerabend!

Die Kulturkommission lädt die Bevölkerung herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Berührende Stimmen aus dem Osten

Am 9. Juni 2024 begann das ukrainische Orpheus-Oktett seine Schweizer-Tournee mit einem Auftritt im Gottesdienst in Nesslau. Am gleichen Tag traten sie um 17.00 Uhr in der akustisch hervorragend geeigneten Grubenmannkirche Oberuzwil auf. Annelies Seelhofer-Brunner berichtet.

Der von Oxana Peter-Fedjura gegründete Pianoxa-Chor hatte sich sorgfältig auf dieses ganz besondere Konzert vorbereitet. Die Musikerin ist selbst Ukrainerin, aber schon viele Jahre in der Region Uzwil-Wil tätig. Sie begleitete den Chor wie immer ruhig und souverän am E-Piano und dirigierte auch von dort aus. In der Kirche sass auch Margrit Mettler-Roth aus Nesslau, die Gesamtkoordinatorin der ganzen Tournee.

Den Auftakt des Konzerts machte der Pianoxa-Chor mit zwei Liedern von Johann Strauss Sohn. Als erstes durfte das grosse Publikum die Polka «Der Vergnügungszug» geniessen. Im Lied «Brüderlein und Schwesterlein» aus der Operette «Die Fledermaus» zeigte der Chor, wie gut er eine richtige Partystimmung erzeugen kann. Oxana Peter hat mit dem Chor viel Stimmbildung betrieben. Das machte sich in einem ausgeglichenen Chorklang bemerkbar. Es verblüfft immer wieder, wie sehr Musik berühren kann, auch wenn kein einziges Wort verstanden wird. Die Sänger flehten, beteten und dankten, und dies alles mit einem Stimmenumfang, der die Kirche fast zum Beben brachte. Doch auch ganz feine Töne, unerwartete Harmonien und andächtige Momente beherrscht das Ensemble. Die Sänger sind alle professionelle Musiker. Es war gar nicht einfach, beim Zuhören ihrer innig vortragenen Lieder nicht in Tränen auszubrechen. Sie trugen aber auch solche mit etwas leichterem Inhalt vor, so Volkslieder über Liebe und Verrat, aber auch über ihre geliebte Heimat. Jedes Lied wurde mit stürmischem Applaus verdankt.

Am Ende des Konzerts vereinigten sich die beiden Chöre zu einer mitreissenden Darbietung des Trinklieds «Libiamo ne' lieti calici», auch als «Brindisi» bekannt, aus Giuseppe Verdis Oper «La Traviata». Schloss man die Augen beim Zuhören, währte man sich fast in der Mailänder Scala. Der Applaus wollte denn auch kaum enden. Darum wurde das gleiche Lied nochmals als Zugabe dargeboten. Beim Ausgang standen danach Frauen mit Körbchen an der Kirchentüre. Es kam ein schöner Betrag von gegen dreitausend Franken zusammen. Dieser geht einesteils an die Sänger, andererseits aber auch an Projekte in ihrer Heimat.

Ein ausführlicher Artikel kann unter folgendem QR-Code nachgelesen werden.



Clean-Up-Day

Das Thema «Nachhaltigkeit» ist aktuell in aller Munde und beschäftigt auch die Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil. Mit den vorhandenen Ressourcen sorgsam umzugehen ist aus Sicht der Raiffeisenbank wichtiger denn je. Nachhaltigkeit ist neben Nähe, Glaubwürdigkeit und Unternehmertum seit Jahren eine von vier Unternehmenswerten der Raiffeisenbank.

So plant die Raiffeisenbank am Samstag, 14. September 2024, eine besondere Aktion. An diesem Tag findet der Raiffeisen Clean-Up-Day statt und dabei ist die Raiffeisenbank auf Ihre Hilfe angewiesen. Die Raiffeisenbank möchte Sie motivieren, dass sich an diesem Samstag alle gemeinsam im Geschäftskreis bewegen und sich für eine saubere und gesunde Natur einsetzen. Das Ziel ist, dass möglichst viele Helfende motiviert werden können, die Region sauber und frisch erstrahlen zu lassen. Natürlich werden alle Unterstützenden nach getaner Arbeit eingeladen, gemeinsam die Leistung zu feiern.

Wichtige Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter dem QR-Code. Melden Sie sich jetzt bis zum 7. Juli 2024 an.



Bundesfeier in Oberuzwil

Mittwoch, 31. Juli 2024, auf der Wiese in Niederglatt

Ab 18.00 Uhr

Festwirtschaft mit Grill

Festprogramm

- Glockengeläute in den Dörfern um 19.30 Uhr
- Musikalischer Rahmen mit einer Formation der Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil
- Festansprache von Gemeindepräsident Cornel Egger
- Lampionumzug, Funken, Feuerwerk
- Unterhaltung mit der Pläuschler Musig Oberuzwil

Fahrdienst

- 18.00 Uhr / 18.30 Uhr / 19.00 Uhr
ab Feuerwehrdepot Oberuzwil
 - 18.10 Uhr / 18.40 Uhr / 19.10 Uhr
ab Bichwil, Bushaltestelle Dorf
- Rückfahrten nach dem Festprogramm

Die Bundesfeier findet bei jeder Witterung statt!

Auf viele Besucherinnen und Besucher freuen sich die Kulturkommission der Gemeinde Oberuzwil und das Rettungscorps Oberuzwil.



OBERSTUFENZENTRUM SCHÜTZENGARTEN

Schüeli 2024

Diesmal waren die Organisatoren der traditionellen Schüeli nicht zu beneiden. Die Hoffnung bestand darin, Plan B nicht in Betracht ziehen zu müssen. Annelies Seelhofer-Brunner berichtet.

Schliesslich musste doch kapituliert und das Spielgeschehen mindestens am Freitag in die Hallen verschoben werden. Am Samstag wagte es das OK dann aber doch, die Spiele auf den Plätzen im Oberstufenareal austragen zu lassen. Glücklicherweise konnte der Kindergartentanz trotz banger Vorahnung doch stattfinden. Absolut passend war das Motto des diesjährigen Schüeli-Tanzes: «Rund ums Wetter». An diesen zwei Tagen wurde davon wirklich fast alles angeboten.

Logistisch wurde es für Eltern von mehr als einem Kind jedoch oft anspruchsvoll. In der MZA-Halle war die Bühne zur Zuschauertribüne umfunktioniert worden. Allerdings hatte man dort «gesiebte» Luft, weil man die Fans vor allfällig hohen Bällen schützen wollte. Man sah packende Duelle und hörte bestimmt, wenn ein Tor gefallen war. Auch vom oberen Stock aus schauten viele den Kämpfen um den Ball zu. Leider konnten die Spiele in der Halle der Oberstufe nicht verfolgt werden, zu klein ist diese Halle. Die Kindergartenklassen bekamen am Freitagmittag von einer wunderschönen Fee Besuch. Sie zauberte farbige Seifenblasen herbei. Die Kinder waren von A bis Z mit voller Aufmerksamkeit dabei, die Hitze im Singsaal stieg, die Fee zauberte immer grössere Seifenblasen. Am Schluss bekam sie tosenden Applaus. Am Freitagabend konnte im Festzelt ab 21.00 Uhr der EM-Match Frankreich-Niederlande geschaut werden, allerdings ohne Ton. Schliesslich war man auch zum Plaudern zusammengekommen. Zudem spielte dort die Schülerband samt DJ bis gegen Mitternacht. Auch die verschiedenen Musikformationen von Oberstufe und Musikschule hatten ihre Auftritte – und ihre Fans.

Wegen der Umgebungsarbeiten rund um das Oberstufenareal war der Zuschauerzugang eingeschränkt. So fehlte diesmal etwas das sonst so kribbelnde «Schüeli-Feeling». Gegen Ende der Spieleinsätze begann der Rasen zudem auch gründlich brauner zu werden, was sich besonders beim ungeliebten Penalty-Schiessen sehr bemerkbar machte.

Auf kulturnotizen.ch kann ein ausführlicher Bericht dazu nachgelesen werden.

Zivilstandsnachrichten

Geburten

18.05.

Nützi Ameline, Tochter des Nützi Michael und der Nützi Michelle Yvonne, Im Lindengarten 9, Oberuzwil

18.05.

Zahner Valentina Jacinta, Tochter des Zahner Urban Marius und der Zahner Monika Theresia, Wilen 2529, Niederglatt

19.05.

Krasniqi Alina, Tochter des Krasniqi Bledar und der Krasniqi Erza, Morgenstrasse 17, Oberuzwil

30.05.

Keller Ursina Debora, Tochter des Keller Samuel und Keller Ladina Flurina, Wilen 2762, Niederglatt

Trauungen

24.05.

Wagner Michael und Brühwiler Corinne, Heerpark 9a, Oberuzwil

31.05.

Stanojevic Sladan und Vlacic Tamara, Heerpark 6, Oberuzwil

Todesfälle

02.05.

Zäch Rolf, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, mit Aufenthalt im Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang

05.05.

Sieber Bernhard Niklaus, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, Morgenstrasse 31

17.05.

Kinseli Margrit Albertine, wohnhaft gewesen in Oberuzwil, mit Aufenthalt im Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang

Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartageskarte Gemeinde.



spartageskarte-gemeinde.ch



Da dank Gönnern.



Gönner werden:
rega.ch/goenner



Mein Beitrag:

«Im Haushalt bin ich absolute Weltklasse. Die besten Geräte finde ich einfach und schnell auf topten.ch.»



Mehr Tipps:
www.energieagentur-sg.ch

Dein neues Hobby?



firefighters-gesucht.ch

Tobler + Buff AG

Sanitäre Anlagen und Reperaturservice

Oberbotsbergstrasse 45 | 9230 Flawil

Tel. 071 393 80 80 | Fax 071 393 80 81

info@tobler-buff.ch | www.tobler-buff.ch



Mehr als Reinigung. Easy.

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto

Wir verstehen mehr
als Reinigung.



Bock
auf Holz?



**Teamleiter
Holzbaumontage** (m/w/d)

Standort: Gossau | Schweiz

Packe deine Chance und führe eines unserer Holzbaumontage-Teams. Mit deinem Fachwissen und deinem Drive führst du dieses kompetent und motivierend vom Büro am Hauptsitz in Gossau SG.



Bewerbe dich unkompliziert mit einer Kurzbewerbung. Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

↳ blumer-lehmann.com/stellen

ALDER-ZANI AG

Strassen- und Tiefbau von A–Z

Kirchstrasse 42b | 9200 Gossau

Zweigniederlassungen

Freudenbergstr. 39 | 9242 Oberuzwil

St. Gallerstr. 78 | 9500 Wil

Zuzwilerstr. 4 | 9247 Henau



Tel. 071 385 15 74 | info@alder-zani.ch | www.alder-zani.ch

Verkauf von Wohneigentum

DIE NEUE UNABHÄNGIGKEIT ENTDECKEN.

 **Clientis**
Beratungszentrum

**Fixpreis.
Keine
Provision!**

WIR VERKAUFEN IHR
STOCKWERKEIGENTUM BEREITS AB:

CHF 9'500.–

WIR VERKAUFEN IHR
EINFAMILIENHAUS BEREITS AB:

CHF 12'500.–

CLIENTIS-BERATUNGSZENTRUM.CH



 **Gärten & mehr**
Gartenplanung

Ihr Traumgarten wartet!
Erleben Sie individuelle Gartengestaltung, die Ihre Wünsche in den Mittelpunkt stellt. Von der Planung bis zur Umsetzung schaffen wir einen einzigartigen Garten. Lassen Sie sich inspirieren und verwandeln Sie Ihren Aussenbereich in eine grüne Oase.

Kontaktieren Sie uns unter 071 931 20 88

Ersetzen.



Beschädigte Kabel können
Mobiltelefone überhitzen.
Es besteht Brandgefahr.



gvsg.ch/präventionstipps



gebäude
versicherung
st.gallen

Samstag, 6. Juli 2024

Tag der offenen Tür, ab 10.00 Uhr.

Programm

- Festwirtschaft
- Jodlerclub Uzwil
- Akkordeon und Handorgel Unterhaltung mit Musikstudio Künzle
- Brigitte Schanz Clownin
- Berufsvorstellung Fachmann/ -frau Gesundheit EFZ
- Kinderprogramm
- Rikscha Fahrten
- Geführte Besichtigung vom Wolfgang Oberuzwil

Feiern Sie mit uns

60
Jahre
WOLFGANG

Betreuungs- und Pflegezentrum Wolfgang Bahnhofstrasse 1
9242 Oberuzwil www.wolfgang.ch

Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

Öffentliche Planauflage

Projekt:

S-2434283.1

Transformatorstation Haggenstrasse

– **Neubau der TS Haggenstrasse auf Parzelle 624 der Gemeinde Oberuzwil**

L-0212658.2

24 kV-Kabel zwischen den Transformatorstationen Laengi und Haggenstrasse

– **Bestehendes MS-Kabel in die neue TS Haggenstrasse verlängern**

Koordinaten: 2727647/1253760

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG Vadianstrasse 50 9000 St.Gallen im Namen von St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG, Vadianstrasse 50 9000 St.Gallen die oben erwähnten Plangenehmigungsgesuche eingereicht. Die Gesuchsunterlagen betreffend das Projekt werden vom 15. Juni 2024 bis zum 19. August 2024 im Gemeindehaus Oberuzwil öffentlich aufgelegt.

Die aufgelegten Unterlagen stehen während der Auflagefrist ebenfalls auf <https://esti-consultation.ch/pub/3918/c94d287c> online zur Einsicht zur Verfügung.

Massgebend sind allein die in der oben genannten Gemeinde aufgelegten Unterlagen.



Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42-44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge. Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der persönlichen Anzeige davon Mitteilung zu machen und den Enteigner über solche Miet- und Pachtverhältnisse in Kenntnis zu setzen (Art. 32 Abs. 1 EntG).

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) Partei ist, kann während der Auflagefrist beim **Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf**, Einsprache erheben. [Diese Einsprache kann entweder schriftlich oder elektronisch eingereicht werden. Im letzteren Fall muss die Einsprache die Vorgaben zu den elektronischen Eingaben erfüllen und unter anderem mit einer qualifizierten elektronischen Unterschrift versehen sein (vgl. Art. 5 bis 7 der Verordnung über die elektronische Übermittlung im Rahmen eines Verwaltungsverfahrens [SR 172.021.2]). Wer innert Frist keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Während derselben Auflagefrist kann, wer nach den Vorschriften des EntG Partei ist, sämtliche Begehren nach Art. 33 EntG geltend machen. Diese sind im Wesentlichen:

- a. Einsprachen gegen die Enteignung;
- b. Begehren nach den Artikeln 7–10 EntG;
- c. Begehren um Sachleistung (Art. 18 EntG);
- d. Begehren um Ausdehnung der Enteignung (Art. 12 EntG);
- e. die geforderte Enteignungsschädigung.

Zur Anmeldung von Forderungen innerhalb der Einsprachefrist sind auch die Mieter und Pächter sowie die Dienstbarkeitsberechtigten und die Gläubiger aus vorgemerkten persönlichen Rechten verpflichtet. Pfandrechte und Grundlasten, die auf einem in Anspruch genommenen Grundstück haften, sind nicht anzumelden, Nutzniessungsrechte nur, soweit behauptet wird, aus dem Entzuge des Nutzniessungsgegenstandes entstehe Schaden.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat
Planvorlagen
Luppenstrasse 1
8320 Fehraltorf